



MEDIENMITTEILUNG

Prämierung beste Arbeit im Bereich Smart Machines

Nachdem die Johann Jacob Rieter-Stiftung (JJR) und die Handelskammer und Arbeitgebervereinigung Winterthur (HAW) vor einem Jahr einen mit CHF 10'000 dotierten Preis für die beste Master-/Bachelor-Arbeit zum Thema Smart Machines ausgeschrieben haben, wurde der Preis für 2021 im Rahmen der heutigen Herbstversammlung der HAW an Chris Beyer vergeben. Die Laudatio hielt Prof. Dr. Dirk Wilhelm.

Der Preis für hervorragende studentische Arbeiten ist Bestandteil der privaten Winterthurer Cluster-Initiative, die von HAW, Technopark Winterthur und House of Winterthur lanciert wurde. Im Bereich Smart Machines wird dieser jährlich von der JJR-Stiftung und der HAW vergeben und will durch Bündelung lokal vorhandener Stärken im Maschinenbau und Industrie 4.0 den Technologiestandort Winterthur fördern, den Wissensaustausch zwischen Hochschule und Wirtschaft stärken und mit konkreten Projekten zur Wertschöpfung und Schaffung von Arbeitsplätzen beitragen. Weitere Informationen sind [hier](#) verfügbar.

Die Jury durfte 3 herausragende Arbeiten, welche alle preiswürdig waren, bewerten. Gewinnen konnte leider nur ein Kandidat. Die Laudatio wurde von Prof. Dr. Dirk Wilhelm, Direktor an der ZHAW School of Engineering (SoE), gehalten. Er unterstrich, dass alle Arbeiten wissenschaftlich sehr gut und für die Praxis relevant waren. Zudem hatten alle einen direkten Bezug zu Winterthur. Das mit CHF 10'000 honorierte Siegerprojekt von Chris Beyer wurde am Zentrum für Produkt- und Prozessentwicklung (ZPP) an der ZHAW SoE (bei Frank Huber und Anton Höller) eingereicht. Die Projekte von Niclas Simmler (HSLU) und Carl Philipp Biagosch (ETH) hatten entweder einen Betreuer der hiesigen Hochschule oder einen lokal verankerten Praxispartner.

Die Zielsetzung der Smart Machines-Initiative wurde von allen Bewerbern in idealer Weise erfüllt. Auch die Anforderungen der Praxispartner wurden bestens abgedeckt. Wilhelm unterstrich auch, dass die Hochschulen mit solchen Projekten gezielte Nachwuchsförderungen betreiben, von welcher die Kandidaten sowie künftigen Arbeitgeber und somit der Werkplatz profitieren können. Beim anschliessenden Apéro mischten sich die jungen Absolventen unter die Handelskammermitglieder und Startup-Referenten aus dem Home of Innovation und dem Technopark Winterthur und waren begehrte Diskussionspartner.

Nach der geglückten Erst-Prämierung freuen sich die JJR-Stiftung und die HAW bereits auf die nächstjährige Durchführung. Einsendeschluss ist diesbezüglich der 30.6.2022.

Für ergänzende Auskünfte steht Ihnen Ralph Peterli, Geschäftsführer HAW Winterthur, am 5.11. 2021 von 13 bis 14 Uhr telefonisch unter 079 288 66 61 zur Verfügung.

Handelskammer und Arbeitgebervereinigung Winterthur
Dr. Ralph Peterli, Geschäftsführer

Winterthur, 4. November 2021 / 2845 Zeichen